

Management/Booking:

LEECH*REDDA

LEECH*REDDA , Badenerstrasse 808, CH-8048 Zürich, Switzerland
Martin Schrader ph: +41 61 373 84 75 fax: +41 61 373 84 77 martin@leechredda.com
www.leechredda.com



Hasu Langhart – Gitarre / Gesang
Simon Langhard – Kontrabass
Jürg Luder – Schlagzeug

Uns gibt's schon ewig. 17 Jahre oder so. Wir sind toll. Und sehen gut aus. Wir lieben was wir tun. Fast immer. Den Konzertbesuchern geht's genauso. Wir rocken und rollen, kämpfen und leiden, lachen und weinen. Auto fahren wir auch und das nicht zu knapp. Den Erdball bestimmt schon ein Dutzend Mal umrundet. Belgien, Deutschland, Dänemark, England, Frankreich, Italien, Japan, Kanada, Oesterreich, Spanien, Tschechien, Slowenien, Ungarn, Finnland, Schweden, Norwegen, Holland und die USA wurden betourt. Macht rund 400 Shows (so heisst das) in den letzten drei Jahren. Begeisterung allenthalben. Tausende Platten verkauft und Tausende Bands an die Wand gerockt. Bad Religion, No Means No, Rancid, Snuff, No FX, Slackers, Toasters, Demented Are Go... Aber immer noch hungrig. Trotz Rückenschmerzen, weil Fussböden scheisse sind zum pennen, zuviel Kaffee und Zigaretten. Pleite sind wir auch ständig. Doch die nächste Platte wird bestimmt grossartig. Punk, Rockabilly, tolle Songs, coole Rhythmen, Pop aber geil. Es geht vorwärts.

Nun sogar mit einer neuen Webseite und einer ganzen Palette cooler T-Shirts.

Biografie:

1990 Erste Show

1993 Hasu Langhart (Gitarre und Gesang), Simon Langhard (Kontrabass) und Adi Langhart (Schlagzeug) veröffentlichen ihre erste 4-Song Single „Red Sun.“ Der Song „My Generation“ erreicht Platz 8 in den nationalen Radio Airplay Charts.

1995 erstes Album „Come With Us.“

1996 Adi verlässt die Band aus beruflichen Gründen und wird für eine USA/Kanada Tour von David Langhard (aka Admiral James T.) ersetzt.

1997 Toni Hilber stösst als Schlagzeuger zur Band

1998 Zweites Album „In Without Knockin“ verkauft sich über 8000 mal.

1999-2001 Über 300 Shows in Europa, Kanada, USA und Japan.

2001 „Angel“ erscheint auf Asian Man Records, die Single „Anger And Demand“ erreicht Platz 1 der japanischen Indie-Charts.

2002 Toni verlässt die Band um mehr Zeit und Geld für seine Familie zu haben. Er wird durch Jürg Luder ersetzt.

2004 Das von Mass Giorgini produzierte Album „It's Time For“ wird veröffentlicht (LEECH Records, CRAZY LOVE Records und HOUSEHOLD NAME RECORDS in Europa, ASIAN MAN Records in den USA und TV FREAK Records in Japan). Es folgen über 100 Konzerte in ganz Europa, England und Japan.

2005 Weitere 100 Konzerte in Europa und Kanada.

2006 USA Best-Of auf Hairball 8 Records mit folgender USA Tournee

2007 Neues Album geplant

Discografie:

It's Time For The Peacocks CD/LP (2004)

Angel CD/LP (2001)

In Without Knockin' CD/LP (1998)

Come With Us CD/LP (1995)

www.thepeacocks.ch

www.myspace.com/itstimeforthepeacocks